
Pictet gibt Halbjahreszahlen für 2021 und Wechsel im Teilhabergremium bekannt

Die Pictet-Gruppe | 18. August 2021

Kontakt

Hubertus Kuelp
 +41 58 323 3980
 hkuelp@pictet.com

Oliver Möller
 +41 69 23 805 73 1430
 omoeller@pictet.com

Genf / Frankfurt, 18. August 2021

Die Pictet-Gruppe hat heute die ungeprüften Zahlen für das erste Halbjahr 2021 bekanntgegeben. Der Betriebsertrag beläuft sich auf CHF 1,542 Milliarden (+16% gegenüber dem ersten Halbjahr 2020), der Gesamtaufwand vor Steuern auf CHF 1,007 Milliarden (+7%) und der Konzerngewinn auf CHF 636 Millionen (+142%). Zugleich meldete Pictet, dass der geschäftsführende Teilhaber Boris Collardi entschieden hat, von seiner Funktion zurückzutreten und Pictet per 1. September 2021 zu verlassen.

Im Nettoergebnis ist ein ausserordentlicher Gewinn aus dem im Verlauf des ersten Quartals 2021 durchgeführten Verkauf («sell and lease back») des Hauptgebäudes in Genf enthalten. Der Erlös aus der Transaktion wird es Pictet ermöglichen, die Vergrösserung ihres Hauptsitzes in Genf mit dem für 2025 geplanten Bau eines neuen Gebäudes selbst zu finanzieren. Der Geschäftserfolg, welcher diesen ausserordentlichen Gewinn nicht berücksichtigt, belief sich auf CHF 464 Millionen (+45% gegenüber dem ersten Halbjahr 2020).

Das verwaltete oder verwahrte Vermögen erreichte am 30. Juni 2021 CHF 690 Milliarden im Vergleich zu CHF 609 Milliarden am 31. Dezember 2020.

Die Gesamtkapitalquote der Pictet-Gruppe ist nach wie vor stark. Per 30. Juni 2021 betrug die Gesamtkapitalquote 22,2%, weit über dem von der FINMA vorgeschriebenen Minimum von 12%, auf Basis von CHF 2,73 Milliarden regulatorischem Gesamtkapital.

Nach sorgfältiger Überlegung und in Absprache mit dem Teilhabergremium hat Boris Collardi entschieden, von seiner Funktion als Teilhaber zurückzutreten und Pictet per 1. September 2021 zu verlassen. Wie im Juni angekündigt, werden Elif Aktuğ und François Pictet nach Zustimmung der Aufsichtsbehörde zum gleichen Datum in das Teilhabergremium aufgenommen.

Renaud de Planta, geschäftsführender Senior-Teilhaber, erklärte:

„Dies sind die besten Halbjahresergebnisse in der Geschichte von Pictet. Dank unserer starken Anlageperformance im Vergleich zu Benchmarks vertrauten uns Kundinnen und Kunden Netto-Neugelder in Rekordhöhe an. Die Gruppe wird weiterhin ihre Präsenz in Asien und anderen Fokusmärkten ausbauen, ihre führenden Kompetenzen in alternativen Anlagen verstärken und signifikant in Technologie investieren.“

Wir sind dankbar für den bedeutenden Beitrag, den Boris Collardi in seinen Jahren bei Pictet zum Erfolg der Gruppe beigetragen hat. Er wird uns fehlen, und wir wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft. Wir setzen weiter auf Beständigkeit und werden unsere Strategie im langfristigen Interesse unserer Kundinnen und Kunden und der Gruppe weiterverfolgen.“

Boris Collardi sagte: „Ich bin stolz auf das, was wir in den vergangenen mehr als drei Jahren erreicht haben. Wie die Halbjahresergebnisse zeigen, ist die Gruppe so stark wie nie. Ich möchte allen Kolleginnen und Kollegen und dem Teilhabergremium für ihre Unterstützung und die Zusammenarbeit während meiner Zeit bei Pictet danken. Pictet Wealth Management ist hervorragend positioniert, um langfristig erfolgreich zu sein, und ich bin sicher, dass sich die Pictet-Gruppe weiterhin exzellent entwickeln wird.“

Mitteilung an die Redaktion

Die Pictet-Gruppe ist ein von Teilhabern geführtes Unternehmen, dessen Grundsätze der Eigentumsübertragung und Nachfolgeregelung sich seit der Gründung im Jahr 1805 nicht verändert haben. Sie ist ausschliesslich in den Bereichen Wealth Management, Asset Management, alternative Investmentlösungen und Asset Services tätig, betreibt kein Investmentbanking und ist nicht im Kreditgeschäft aktiv.

Mit verwalteten und verwahrten Vermögen von CHF 690 (USD 746, EUR 629, GBP 540) Mrd. per 30. Juni 2021 im Privatkunden- und institutionellen Geschäft zählt die Pictet-Gruppe heute zu Europas führenden unabhängigen Vermögensverwaltern für private und institutionelle Kundinnen und Kunden.

Die Gruppe hat ihren Hauptsitz in Genf, Schweiz, wo sie gegründet wurde, und beschäftigt rund 5000 Personen. Sie hat 30 Büros weltweit in Amsterdam, Barcelona, Basel, Brüssel, Dubai, Frankfurt, Genf, Hongkong, Lausanne, London, Luxemburg, Madrid, Mailand, Monaco, Montreal, München, Nassau, New York, Osaka, Paris, Rom, Schanghai, Singapur, Stuttgart, Taipeh, Tel Aviv, Tokio, Turin, Verona und Zürich

